

Seeger

S M S

SEEGERS MEDIZINER SERVICE
Informationen aus dem Gesundheitswesen
und Neues aus dem Sanitätshaus Seeger
Dezember 2011

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

In diesen Tagen bereiten die Redaktions-teams der Zeitungen und Sendeanstalten ihre Jahresrückblicke auf 2011 vor.

Zum Jahreswechsel werden uns dann im Zeitraffer bewegende Ereignisse wie die Natur- und Umweltkatastrophe von Fukushima, die Demokratiebewegungen im Nahen Osten und Nordafrika, die anhaltende Krise der Finanzmärkte, der Kampf um die Stabilität des Euros und der mögliche Staatsbankrott Griechenlands vor Augen geführt.

Wir werden noch einmal mit Ereignissen konfrontiert, die unter Umständen einen Einfluss auf unser künftiges Leben haben könnten.

Im Jahresrückblick des Sanitätshauses Seeger steht die wohnortnahe, bedarfsgerechte und flächendeckende medizinische Versorgung im Vordergrund. Diese Errungenschaft ist eine der wichtigsten Leistungen unseres Gesundheitssystems. Aber schon heute kann nicht mehr in allen Regionen der Bedarf an Ärztinnen und Ärzten in ausreichendem Maße gedeckt werden.

Die Gesundheitspolitik war 2011 durch eine Diskussion über die tatsächlichen Neuerungen des neuen Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-VStG) geprägt.

Die Arbeit des Sanitätshauses Seeger war immer darauf ausgerichtet Ihren Patienten unter den gegebenen physischen Voraussetzungen zu größtmöglicher, anhaltender Bewegungsfreiheit zu verhelfen.

Dazu haben wir in diesem Jahr im Bereich der Prophylaxe unter anderem Weiterbildungsseminare für Ärzte und Arzthelferinnen oder Vorsorge-Checks auf Anforderung

durch Arztpraxen mit großem Erfolg durchgeführt.

Im Bereich der Versorgung konnten wir mit unserem neu entwickelten „Seeger med®-Hilfsmittelsortiment“ qualitativ sinnvolle, therapieunterstützende und wirtschaftlich interessante Ergänzungen zu dem Standardprogramm anbieten.

Ein wesentlicher Schritt, die Patienten- und Kundenbetreuung weiter zu optimieren, war die Eröffnung weiterer Fachfilialen in der Stadt Brandenburg, Neuruppin, Kyritz sowie in Bad Saarow und der damit verbundenen Stärkung des Seeger-Versorgungsnetzes im Land Brandenburg.

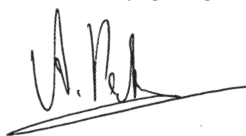
„Seeger hilft“ ist für uns mehr als der Name unseres Unternehmens. „Helfen“ ist für uns eine Aufgabe und Herausforderung, der wir uns tagtäglich gerne stellen. Dabei müssen wir uns auf die unterschiedlichsten Menschen mit ihren individuellen Problemen und Hoffnungen einstellen.

Dank der guten Zusammenarbeit mit Ihnen und des Vertrauens, das Sie uns in diesem Jahr entgegen gebracht haben, konnten wir vielen Menschen helfen, die von Ihnen verordnete Therapie erfolgreich abzuschließen oder ihren Alltag besser zu meistern.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sanitätshauses Seeger wünsche ich Ihnen, Ihrer Familie und Ihrem Praxisteam eine angenehme Adventszeit, ein frohes Fest und ein gesundes, erfolgreiches 2012.

Bleiben Sie uns auch in Zukunft gewogen!

Ihr
André Peste
Geschäftsführer



INFOS

Seeger

Akademie für Arztpraxen

Zertifizierte Fortbildung Kinesio-Taping Therapie

Nach dem Erfolg der letzten Veranstaltungen und auf Grund der anhaltenden Nachfrage bieten wir Anfang Januar 2012 wieder das Seminar



„Theoretische und praktische Grundlagen der Kinesio-Taping Therapie“ an.

Die Veranstaltung unter Leitung der diplomierten Physiotherapeutin Frau Stephanie Kaiser wendet sich in erster Linie an Arzthelfer/-innen.

Die erfolgreiche Teilnahme wird durch ein Zertifikat der **Seeger Akademie für Arztpraxen** bestätigt.

Termin: Mittwoch, 11. Januar 2012

Dauer: 14.00 bis 17.30 Uhr

Ort: Seeger-Schulungszentrum
Christburger Straße 23
10405 Berlin

Bitte melden Sie sich für das Seminar direkt bei Herrn Braun an – entweder telefonisch unter der 030 - 477 99 745 oder per Email: h.braun@seeger-hilft.de.



Kassenschließung BKK für Heilberuf

Das Bundesversicherungsamt (BVA) hat den Schließungsbescheid für die BKK für Heilberufe erlassen und den Schließungszeitpunkt für den 31. Dezember 2011 festgelegt.

Im Falle einer Kassenschließung gilt: Bis zum letzten Tag wird diese Kasse für ihre Verpflichtungen eintreten.

Danach werden die Rechnungen für erbrachte medizinische Leistungen der dann bereits geschlossenen Kasse vergütet - dafür steht die Gemeinschaft aller Betriebskassen. Dies ist rechtsverbindlich und detailliert im Sozialgesetzbuch V (SGB) geregelt.



29. Berliner Arthroskopiesymposium Oberwiesenthal, 12. - 15. Januar 2012

Unter der wissenschaftlichen Leitung der



Dres. Dreithaler, Frenzel, Machholz, Petersen, Reuther, Scheffler, Scheibel und Wuschech werden während des Symposiums

wichtige orthopädische, unfallchirurgische, sportmedizinische und manualmedizinische Themen, wie Verletzungen des vorderen Kreuzbandes mit aktuellen Therapiestrategien, Diagnostik und Therapie der Schulterinstabilität, Management von Komplikationen sowie Handverletzungen mit Arthrosefolgen diskutiert.

Begleitet wird das Symposium von themenbezogenen Firmen-Workshops und einer Industrieausstellung.

Seeger präsentiert an seinem Messestand die aktuellen Versorgungskonzepte für die Bereiche Ellenbogenverletzungen, Hüfterkrankungen und Achillessehnenverletzungen. Wir würden uns freuen, Sie in Oberwiesenthal begrüßen zu dürfen!

Das komplette Programm einschließlich Online-Anmelde-Formular finden Sie unter <http://www.arthroskopie-berlin.de>



Ambulante Perspektiven

Die im BVMed organisierten Homecare-Unternehmen haben unter dem Titel „Ambulante Perspektiven“ eine neue Informationskampagne gestartet.

Der Startschuss erfolgte mit der „Ambulanten Meile“, einem thematischen Rundgang zur ambulanten Patientenversorgung von heute und morgen. Nach Informationen des BVMed lautete die Botschaft an die Entscheidungsträger im deutschen Gesundheitssystem: „Homecare-Unternehmen, ihre Leistungen und ihr gut ausgebildetes Fach-

personal ermöglichen adäquate Therapiekonzepte und vermeiden so Komplikationen und daraus resultierende Folgekosten.“

Das Sanitätshaus Seeger hat sich mit einem eigenen Informationsstand an der „Ambulanten Meile“ beteiligt und arbeitet aktiv an der Weiterentwicklung „Ambulanter Perspektiven“ mit. Weitere Informationen finden Sie unter www.bvmed.de.



SEEGER VERSORGUNGSKONZEPTE

*Im Rahmen unserer Versorgungskonzepte für Kinder stellen wir Ihnen heute die orthopädischen Einlagen **GloboTec® Junior** aus dem Hause Bauerfeind vor. Diese Einlagen sind ab Januar 2012 bei uns erhältlich*

Das GloboTec®-Einlagensystem ist ein einzigartiges Sortiment spezieller orthopädischer Einlagen. Die Ausführungen unterscheiden sich durch Materialeinsatz, Aufbau und Einsatzgebiet. Auf Grundlage dieser bewährten Technologie wurden die **GloboTec® Junior** Einlagen speziell für Kinderfüße entwickelt.

Die Rohlinge werden nach dem individuellen Fußabdruck des Kindes in unserer orthopädie-schuhtechnischen Werkstatt in Maßanfertigung gefertigt.

Eigenschaften

GloboTec® Junior Einlagen zeichnen sich aus durch:

- Kunststoff-Einlagenkerne mit verschiedenen Stützfunktionen
- Geringe Materialstärke
- Lang- und kurzsohlige Ausführungen
- Dünne Ferse und Kanten, z. T. mit stabilisierender Fersenschale
- Thermoplastische Verformbarkeit

Anwendungsbereiche

Wir empfehlen die **GloboTec® Junior** Einlagen bei folgenden Anwendungsbereichen:

- Korrektur bzw. Fußgewölbeunterstützung des kindlichen Knick-Senkfußes

- auf Grund des verwendeten Materials auch für erhöhtes Körpergewicht und deutlichere Deformationen geeignet

Rezeptierung

Als Verordnungstext empfehlen wir: *Schaleneinlagen mit Vor- und Rückfußweichebettung, nach Formabdruck Werkstatt*

Hinweis

Für die **GloboTec® Junior** Einlagen sind keine Mehrkosten zu leisten.

Unsere Medizinprodukteberater stellen Ihnen gern die **GloboTec® Junior** Einlagen vor.

Vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin mit Herrn Braun unter 030 - 477 99 745.



*Ideal zur Korrektur oder Fußgewölbeunterstützung des kindlichen Knick-Senkfußes: die **GloboTec® Junior** Einlagen.*